

	<p>Object: Klippe auf die Verworrenheit der Welt und Memento mori, o.J. (17. Jh.)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 19283</p>
--	--

## Description

Moralische Medaillen sollten den Menschen daran erinnern, dass alles Irdische ein Ende hat. Auf dieser Klippe ist neben dem Thema der menschlichen Sterblichkeit auch die Verworrenheit der Welt dargestellt.

Auf der Vorderseite sind drei Weltkugeln zu sehen, die einander überschneiden und auf denen unterschiedliche Landschaften dargestellt sind. In den Ecken sind Himmelsgestirne wie Sonne und Mond zu sehen. Die Umschrift lautet: ALSO STEHET DIE WELT.

Die Rückseite zeigt einen Totenschädel, aus dem Getreideähren wachsen. Links daneben ist ein Stundenglas und rechts davon eine verloschene Kerze als Symbole der Vergänglichkeit wiedergegeben. Die Umschrift lautet: ENDLICH DER MENSCH HINFELLT. Die vier Buchstaben in den Ecken ergeben das Wort DEVS für Gott.

[Lilian Groß]

## Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	H. 24 mm, B. 23,5 mm, G. 6,02 g

## Events

Created	When	1600-1699
	Who	
	Where	

[Relation to time]      When      1600-1699

Who

Where

## Keywords

- Death
- Klippe
- Memento mori
- Religion

## Literature

- Holzmaier, Eduard (1989): *Medicina in nummis : Sammlung Dr. Josef Brettauer* . Wien, Nr. 5019
- [] (1710): *Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae*. Stuttgart, S. 136